

Kampagne startet

2021 ist das Jahr der plietschen Frauen

52 Wochen – 52 Frauen, so heißt die Kampagne der Kreisgleichstellungsbeauftragten Natalie Nobitz aus Steinburg und Sandra Stadniczuk aus Dithmarschen. Die Beiden wollen ein Jahr lang tolle Frauen, ermuntern sich der Öffentlichkeit zu zeigen. „Viele Frauen neigen dazu, ihr Tun als Selbstverständlich zu verstehen. Dabei ist es alles andere als selbstverständlich, was viele Frauen in ihrem Alltag leisten: Familie und Beruf und einen Hut bringen und sich ganz nebenbei oft auch noch ehrenamtlich engagieren“, erklärt Sandra Stadniczuk. Genau diese „ganz normalen Frauen“ wollen die beiden Gleichstellungsbeauftragten sichtbar machen und rufen dazu auf: Meldet euch bei uns! Getreu dem Motto „tu Gutes und sprich darüber“ möchten sie Frauen ermuntern, ihre Geschichte zu erzählen und sich in einem Kurzportrait so zu zeigen, wie sie sind. Es geht hierbei nicht um die großen Erfolge, sondern um die vermeintlichen Selbstverständlichkeiten des Alltags. „52 Wochen – 52 Frauen ist keine Kampagne des Eigenlobs, sondern die Chance, sich der eigenen Stärken bewusst zu werden und diese nicht im alltäglichen Stress zu vergessen“, so Nobitz. Wöchentlich wird ein Kurzportrait der Frauen inklusive Foto ab Januar 2021 in der Norddeutschen Rundschau, der DLZ sowie dem Social Media Auftritten der beiden Kreise veröffentlicht. Schirmherrin der Kampagne ist Kreispräsidentin Ute Borwieck-Dethlefs.

Zum Jahresende 2021 werden alle Teilnehmerinnen zu einem Empfang eingeladen. Zudem werden unter den Teilnehmerinnen vier besondere Geschenke verlost.

So funktioniert's

Plietsche, volljährige Frauen, die in Dithmarschen und Steinburg leben oder arbeiten, können sich ab sofort unter nobitz@steinburg.de oder gleichstellungsstelle@dithmarschen.de melden. Da viele Frauen das Rampenlicht meiden und sich nicht aus eigenem Antrieb melden, können Sie auch tolle Frauen, die Sie kennen, vorschlagen. Gemeinsam versuchen wir dann, sie von der Teilnahme zu überzeugen. Die Frauen werden gebeten, in ca. 100 Wörtern zu schildern, warum sie eine plietsche Frau sind. Worauf sind sie stolz? Was können Sie ganz besonders gut? Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Erzählen Sie, was Sie teilen möchten. Gerne sind die beiden Gleichstellungsbeauftragten dabei behilflich, für ihre Gedanken die passenden Worte zu finden. Zudem wird um ein Portraitfoto gebeten, gerne mit Bezug zu ihrem Text. Weitere Informationen unter www.steinburg.de/52wochen.



Gleichstellungsbeauftragte Dr.in Natalie Nobitz (links) und Sandra Stadniczuk, Foto: Glatki